



CITY NATURE © Stadt Wien – Umweltschutz

Drei konkrete Aktionspläne

Die Wiener Wald- und Wiesen-Charta wird durch drei ergänzende Dokumente mit Leben erfüllt, die ein ganzes Bündel an weiteren detaillierten Maßnahmen enthalten:

1. Der Aktionsplan Artenvielfalt (siehe auch weitere Beiträge in diesem Bericht und die Beiträge der Stadt Wien – Wiener Stadtgärten) „Ohne Artenschutz kein Klimaschutz – ohne Klimaschutz kein Artenschutz“

Der Aktionsplan Artenvielfalt zeigt deutlich auf, wie Artenschutzmaßnahmen mit Klimaschutzmaßnahmen Hand in Hand gehen. Ziele der Maßnahmen sind unter anderem die Erhaltung, Ergänzung und Erneuerung von artenreichen Grünflächen. Dazu zählen unter anderem: das Interreg-Projekt SK-AT „CITY NATURE“ von Wien und Bratislava für die Erhaltung und Pflege von Wiesen, Hilfe für Gebäudebrüter und Naturschutz-Kommunikation. Das Artenvielfalt-Fortsetzungsprojekt Netzwerk Natur II, die Initiative zur Pestizidreduktion in Wien, die Auszeichnung naturnaher Gärten mit der Plakette „Naturnahe Grünoase“, Überlegungen zu Vertragsnaturschutzprojekten für den Artenreichtum in der Landwirtschaft. Dazu kommt noch eine ganze Reihe von speziellen Maßnahmen von der Beweidung der Hügel am Kellerberg über die Pflege von geschützten Lebensräumen mit Freiwilligen und Schulklassen bis hin zu gezielten Maßnahmen für seltene Tierarten wie Smaragdeidechse, Wechselkröte oder Alpenbock.